

Menschenrechte – auch ein Thema für Schulen

ERZIEHUNG Eine Diskussion im AMG zieht Bilanz über die Einhaltung der Grundrechte im Bildungsalltag.

REGENSBURG. Zum internationalen Tag der Menschenrechte wurde die Aula des Albertus-Magnus-Gymnasiums zum Diskussionsort: Einen Abend näherten sich Lehrer und Schüler der kritischen Frage an, wie es eigentlich um die Einhaltung der Menschenrechte im Schulalltag stünde.

Gemeinsam griffen sie diese heikle Frage auf und bekamen dabei imposante Unterstützung durch den ehemaligen Bundesverfassungsrichter Prof. Dr. Udo Steiner und die ZDF-Redakteurin Susann von Lojewski („Mo-

na Lisa“). Veranstaltet wurde die Soiree von der Organisation „Soroptimist International, Club Regensburg“, einem Zusammenschluss für berufstätige Frauen, die die Fragen der Zeit aufgreifen und diskutieren.

Der Abend wurde eröffnet durch den Schulleiter des Albertus-Magnus-Gymnasiums, Dr. Wilhelm Pfaffel, durch die Präsidentin des „Soroptimist International, Club Regensburg“, Dr. Claudia Büttner-Schulze und durch Bürgermeister Gerhard Weber, die alle auf die ständige Bedrohung der Menschenrechte von außen hinwiesen. Sie forderten, dass Menschenrechte nicht nur Gegenstand der großen Politik sein sollten, sondern wir uns im Alltag der Menschenrechte bewusst werden müssen, damit deren Schutz garantiert bleibt. Das Highlight des Abends stellte der Vortrag von Prof. Dr. Udo Steiner

dar, der auf gekonnte Art und Weise, die doch eher trockene Geschichte des Grundgesetzes und die darin verankerten Menschenrechte aufarbeitete und dem Publikum zugleich verständlich näher brachte.

Gefolgt wurde der Vortrag von einer Podiumsdiskussion unter Moderation von Susann von Lojewski, die wichtige Themen wie Integration oder Mobbing anschnitt. Passend dazu präsentierten verschiedene Schulen Projekte, die dazu beitragen sollen, die Einhaltung der Menschenrechte zu garantieren. Ein Beispiel dafür ist das Projekt „Schule ohne Rassismus“ von der FOS/BOS Regensburg: Aus dem anfänglichen Schulprojekt entwickelte sich ein Wettbewerb mit dem Titel „FotoCourage“. Dabei konnten Schüler kreative Fotos zum Thema „Zeig dein Gesicht gegen rechts“ einreichen



Der frühere Bundesverfassungsrichter Prof. Dr. Udo Steiner Foto: mrw

konnten, die auch an diesem Abend bewertet und mit Preisen ausgezeichnet wurden. (mrw)